



FREUNDESKREIS WIEHL/JOKNEAM

Freundeskreis Wiehl/Jokneam, Cosimastr. 8, 51674 Wiehl

Gerhard Hermann
Cosimastr. 8 - 51674 WIEHL

Telefon 02262/97520
Telefax 02262/752550
Mobil: 0177/8218864
E-mail: wiehl@gerhardhermann.de
13.05.2011

Lesung und Gespräch
mit
David und Metuka Tzur, Kiryat Tivon, Israel
Der erste Tag im Lager – der letzte Tag im Lager - die zweite Geburt
Mittwoch, 25.05.2011 - 20:00 Uhr
Sparkasse der Homburgischen Gemeinden
Hauptstraße 12-18
51674 Wiehl

David Tzur, ist ein in Kiryat Tivon/Israel lebender Künstler. Er stellt in der Zeit vom 16.05.2011 bis zum 27.05.2011 in der Sparkasse Wiehl seine Werke aus. Während der gesamten Ausstellungszeit wird David Tzur anwesend sein, er wird von seiner Frau Metuka begleitet. Viele Jahre hatte David Tzur ein kleines Atelier bei den Katakomben von Beth Shearim und ist dadurch einigen in Wiehl bereits bekannt. In den Jahrzehnten seines Künstlerlebens waren seine Werke u.a. in Ausstellungen in Kapstadt, Boston, Montreal, Saigon, Hongkong, Chicago, Straßburg, Sidney, Wiesbaden, Düsseldorf, Mainz und Braunschweig zu sehen.

David Tzur wurde 1930 in Budapest als Peter Stein geboren und ist wie seine Frau Überlebender des Holocaust. Er lebt nach seiner Flucht im Jahr 1949 in Israel und arbeitet seit 1972 als Profimaler. In seinen Bildern greift er immer wieder Themen der Vergangenheit und der aktuellen politischen Situation auf, aber auch Themen der Bibel. Die Kindheit endete für David Tzur endgültig mit 14 Jahren. Im Juni 1944 kam die ganze Familie mit einem Transport von Monor nach Auschwitz-Birkenau. Noch heute trägt er die von den Nazis eintätowierte Nummer 112.243, und er weiß, was er erlebt hat.

David und Metuka Tzur werden am 25.05.2011 als Zeitzeugen aus der Zeit des Holocausts berichten – und darüber sprechen, wie sie die „zweite Geburt“ erlebt haben. Wir ihnen sehr zu Dank verbunden, dass sie uns an ihrem Schicksal teilhaben lassen wollen.

Wir laden zu diesem Abend alle Interessierten ganz herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen